

Theorie über den Stillstand – Klimawissenschaft hat ,Adjustierungs-Potentiale“ ausgeschöpft ‘

geschrieben von Ralph Park | 20. Februar 2015

Ralph Park

Die globale Erwärmung ist real und definitiv durch anthropogenen Kohlenstoff verursacht – auf dem Papier, heißt das.

Eine eindrucksvolle Versammlung von Klimawissenschaftlern und Medien sowie in der Öffentlichkeit stehenden Personen ist überzeugt davon, dass die globale Erwärmung eine sehr reale Bedrohung ist. Die Theorie fußt auf ausgeklügelten Klimamodellen, die zeigen, dass steigende Temperaturen durch den steigenden CO₂-Gehalt getrieben werden. Diese Theorie wurde durch Beobachtungen von instrumentellen Quellen bestätigt, welche als „Anomalie“-Daten für adjustierte Temperaturdaten präsentiert werden. Das plötzliche Auftauchen eines ungewöhnlichen Verhaltens der Erwärmung ist alarmierend und fällt zusammen mit dem rapide steigenden Gehalt von Treibhausgasen, verursacht vor allem durch die Verbrennung fossiler Treibstoffe seitens der Menschheit. Dies wird als Bestätigung dafür verkauft, dass die Menschen die globale Erwärmung verursachen.

Seltsame Verbündete im Krieg gegen Fossile Brennstoffe

geschrieben von Viv Forbes | 20. Februar 2015

Von Viv Forbes

Welcher triftige Grund könnte Prinz Charles, Präsident Obama, den Papst, die arabischen Ölscheichs vereinen, die Vereinten Nationen, die Europäische Union, die Russen, die Chinesen, Pacific Island Nations, die meisten unterentwickelten Ländern, die Hautevolee von Hollywood, linke Politiker, reuelose Kommunisten, Regierungsmedien, die Industrie der Klimaforschung, Big Oil, Big Gas und der Grüne Blob [Anspielung auf schleimiges Kinderspielzeug]. Es muss etwas sein, das eine klare und dringende Gefahr für die ganze Menschheit aufwirft?

PIK Vizechef Edenhofer: Die Besitzer von Kohle, Öl und Gasvorkommen müssen enteignet werden.

geschrieben von Wolfgang Müller | 20. Februar 2015

Von Michael Limburg

Bei einem Vortrag am 16.2.15 in der Berliner URANIA entwarf PIK Vizechef Otmar Edenhofer sein Bild von einer „decarbonisierten“ Zukunft. Unser Autor war dabei und schildert seinen Eindruck.

NASA-GISS ändert rückwirkend die Temperaturdaten – warum ?

geschrieben von Wolfgang Müller | 20. Februar 2015

von Friedrich-Karl Ewert

Die Kommentare von Herrn Marvin Müller zum EIKE-Bericht „Der größte Klimaskandal jemals“ (12.02.2015) veranlassen mich, auf meinen Beitrag hinzuweisen, der schon im Juli 2014 bei EIKE erschienen ist: „NASA-GISS ändert rückwirkend die Temperaturdaten“ (hier). Dieser Hinweis ist auch deshalb geboten, weil der Beitrag zu einer Publikation erweitert wurde. Das damals eingereichte Manuskript ist nach der üblichen Prüfung kürzlich unter dem Titel erschienen: „NASA-GISS ändert rückwirkend die Temperaturdaten – warum?“ [1].

Das Rätsel der Eiszeiten: Teil XV – Roe vs. Huybers

geschrieben von Wolfgang Müller | 20. Februar 2015

Redaktion: Horst-Joachim Lüdecke und Chris Frey

Quelle: Science of doom (SOD). Zu SOD, zur deutschen Übersetzung und Bearbeitung s. die Hinweise im Teil I, erschienen am 13.Februar.2014